

# Trenbolon Acetat

## Trenbolon Acetat

### Generelle Informationen

Wirkstoffname	Trenbolon Acetat
Wirkstoffgruppe	Anabole/androgene Steroide
gängige Markennamen	Finbolan, Trenbolac Drostanpro
gängige Wirkstoffmenge	50, 75, 100, 150mg/ml

### Einsatz- und Wirkungsbereich

Einsatzgebiet	Wettkampf/Diät, Qualität, solider Muskelaufbau, Kraft
anabole Komponente	stark
androgene Komponente	mittel

### Dosierungsbereich und Anwendungsdauer

Anfänger	nicht empfehlenswert
Hobbybereich	50-75mg jeden bis jeden zweiten Tag
Profibereich	100-150mg pro Tag
Frauen	nicht empfehlenswert
Anwendungsdauer	8-12 Wochen

### Beschaffungs- und Preisinformationen

Schwarzmarktpreis	35,00-85,00 Euro für 10ml mit jeweils 50-100mg/ml
Verfügbarkeit	gut
Fälschungen	besonders "Trenabol" von "British Dragon" und "Trenbolone Acetat USP XXIV", angeblich von "International Pharmac." (D)

### Nebenwirkungen

Nebenwirkungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>alle steroidtypischen Nebenwirkungen</li> <li>besonders Libidoverlust, extremes Schwitzen und Schlafstörungen</li> </ul>
----------------	---

### Wirkstoff: Trenbolon Acetat

Produktname	Darreichungsform	Hersteller	Länder
XXX Fina Gold	100mg/ml	Performance Labs	US
Finaject (a.H.)	30mg/ml	Rousell	FR
Finajet (a.H.)	30mg/ml	Hoechst	GB
Finaplix	20mg Pellets	Hoechst-Roussel	
XXX Finbolan	75mg/ml	Agri-Vet Co.	US
XXX Parabolan		Moonlight Ph.	CH
Tablets (a.H.)	25mg Tab.	British Dragon	TH
XXX Paraject	100mg/ml	Lab. Swiss	D
PROGRO-TE-S	20mg Trenbolon Acetat + 4mg Östradiol pro Pellet	Pro Beef Australia Pty. Ltd.	AU
Revalor-H	20mg Trenbolon		

Produktname	Darreichungsform	Hersteller	Länder
	Acetat + 2mg Östradiol pro Pellet	Intervet	AU
XXX Supertren	50mg Tren Ac. 50mg Tren Enan. 50mg Tren Hexah.		
Synovex	25mg Trenbolon Acetat + 4mg Östradiol pro Pellet	Generic Suppl.	NL
XXX Tren 100	100mg/ml	Fort Dodge	AU
XXX Tren-Acetate	100mg/ml	European Disp.	TR
XXX Trenbolac Drostanpro	100mg/ml	Basic Pharm.	D
XXX Trenbol 75	75mg/ml	100mg Tren. Ac. +100mg Drost. Pro.IP	D
XXX Trembolona 75	75mg/ml	Ttokkyo	MX
XXX Trenabol (a.H.)	75mg/ml	Quality Vet	MX
XXX Trenbol	75mg/ml	British Dragon	TH
XXX Trenbolon Ac.	100mg/ml	GB Standard Co.	TH
XXX Trenbolone Ac.	75mg/ml	Lion Pharm.	D
XXX Tenbolone Ac.	100mg/ml	Generic Suppl.	NL
XXX Trenbolone Ac.	30mg/ml	Eco Oils/Aroma Oil Therapy	USA
XXX Trenbolone Ac.	75mg/ml	Greater Pharma	TH
XXX Trenbolone Ac.	100mg/ml	Golden Gear	NL
XXX Trenjet	50mg/ml	Xclusive-Med	IN
XXX Trenol 50	50mg/ml	Globupharm	GI
XXX Trenolone (a.H.)	100mg/ml	Wyla Pharm.	BD
XXX Tri-Tren 150	50mg/ml Tren. Ac., En. + Hexa.	British Dr.	HK/RU
XXX Tri-Trenabol 150 (a.H.)	50mg/ml Tren. Ac., En. + Hexa.	European Disp.	TR
		British Dragon	TH

XXX = Underground

Ähnlich wie Testosteron Propionat ist Trenbolon Acetat ein Allround-Wirkstoff. In den USA als "Geschenk Gottes" bekannt, erfreut sich dieses Nandrolon-Derivat auch hierzulande seit Jahren steigender Beliebtheit, und das aus gutem Grund. Egal welches Ziel man verfolgt, Trenbolon Acetat ist, genauso wie die Enantat- und Hexahydrobenzylcarbonat-Form auch, eine äußerst potente Hilfe. Warum, das erfahren Sie nun folgend.

Da Trenbolon auf Grund seiner Struktur nicht in Östrogen konvertieren kann, sind die damit normalerweise einhergehenden Nebenwirkungen, wie beispielsweise erhöhte Wasser- und Fettspeicherung, von vornherein ausgeschlossen. Im Klartext bedeutet dies, dass die durch den Einsatz von Trenbolon Acetat erzielten Gewichtszunahmen fast aus-

schließlich auf einer Zunahme an fettfreier Muskelmasse beruhen. Für Athleten, die aufbauen und dabei nicht außer Form geraten wollen, stellt Trenbolon Acetat eines der wirkungsvollsten Steroide dar. Zu diesem Zweck wird es oftmals mit anderen Wirkstoffen kombiniert, die ähnliche Eigenschaften besitzen, zu nennen wären hier vorrangig Testosteron Propionat, Boldenon und Stanozolol.

Aber auch während einer Diät leistet Trenbolon Acetat enorme Dienste. Wie zuvor erwähnt, sind östrogenbedingte Nebenwirkungen ausgeschlossen. Zwar wirkt Trenbolon nicht annähernd so androgen, wie seit jeher behauptet, dennoch kann der Anwender durch den Einsatz dieses Wirkstoffs seinen Androgenspiegel wirkungsvoll erhöhen, was, entsprechend niedriger Körperfettanteil vorausgesetzt, zu einer dramatischen Verbesserung der Muskelhärte und -teilung führen kann.

Zudem wirkt Trenbolon Acetat stark antikatabol, da es die Umwandlung des wirkungsschwächeren Kortison in das wirkungstärkere Kortisol blockiert und darüberhinaus verhindert, dass überschüssiges Kortisol eine Bindung mit dem entsprechenden Rezeptor eingehen kann. Dies ist neben der mäßig androgenen Wirkung auch der Hauptgrund für die teilweise enorme Aggressivitätssteigerung, die häufig bei der Verwendung von Trenbolon Acetat beobachtet wird, da eine Unterdrückung der Kortisolwirkung mit übermäßig aggressivem Verhalten in Verbindung gebracht wird. Ob dies einen Vorteil oder Nachteil darstellt, sollte jeder Anwender für sich selbst entscheiden. Auf der einen Seite hilft ein bisschen Wut im Bauch beim Bewältigen von schweren Lasten im Training, auf der anderen Seite kann sich dies aber auch negativ auf das soziale Umfeld auswirken. Auf Trenbolon Acetat wirkt man oftmals hochnäsig und verliert leicht die Kontrolle. Besonders stark fällt dieser Effekt bei Trenbolon-Verwendern aus, bei denen von Natur aus schnell die Sicherung durchbrennen. Eher ruhige Zeitgenossen werden mit hoher Wahrscheinlichkeit auch durch den Einsatz von Trenbolon Acetat nur schwierig aus der Fassung zu bringen sein.

Ein weiterer Vorteil der Anwendung von Trenbolon Acetat während einer Diät ist dessen bekannte Eigenschaft, die Körperkraft selbst während negativ kalorischer Phasen zu erhalten bzw. nicht selten sogar noch zu steigern. Begründet wurde dieses Phänomen lange Zeit mit der extrem hohen Androgenität des Wirkstoffs, was allerdings nicht der Wahrheit entspricht, da eine jüngere Studie aus dem Jahre 2002 eindeutig ergeben hat, dass Trenbolon bezüglich seiner androgenen Wirkung irgendwo zwischen Nandrolon und

Metandienon anzusiedeln ist. Vielmehr scheint hier die zuvor erwähnte Kortisolblockierung für den immensen Kraftanstieg verantwortlich zu sein, der bei der Verwendung von Trenbolon Acetat (Trenbolon im Allgemeinen) charakteristisch ist.

Zusammenfassend können wir zur Verwendung von Trenbolon Acetat während Diätphasen folgendes festhalten: Trenbolon Acetat kann nicht zu Östrogen konvertieren, Fett- und Wasseransammlungen während der Kur sind somit kein Thema. Es wirkt zwar nur mäßig androgen, erhöht dennoch den Androgenspiegel, nicht zuletzt dank der fehlenden Östrogenaktivität, effektiv, was der Muskulatur vor einem Wettkampf den letzten Schliff geben kann. Last but not least besitzt Trenbolon Acetat stark antikatabole Eigenschaften, was hart erarbeitete Muskelmasse schützt, die Aggressivität im Training erhöht und die Körperkraft erhält bzw. selbst während strikt kalorienreduzierter Diäten noch steigern kann. Klingt das nach dem perfekten Diätsteroid? Zweifelsohne!

Erfreulicherweise beschränkt sich der Einsatz von Trenbolon Acetat allerdings nicht nur auf die Wettkampf- bzw. Diätphase. Auch beim Aufbau kann es hervorragende Dienste leisten, auch wenn hier oftmals dem Depot Trenbolon in Form von Trenbolon Enantat und Trenbolon Hexahydrobenzylcarbonat der Vorzug gegeben wird. Eine sehr nennenswerte Charakteristik des Trenbolons ist nämlich sein Einfluss auf die IGF-1-Produktion (siehe hierzu auch entsprechendes Profil). Trenbolon Acetat erhöht die Bildung dieses Hormons sowohl in der Leber als auch lokal in den Muskelzellen signifikant, was in stark anabolen Prozessen mündet. Der Nährstofftransport zu den Muskelzellen wird hierbei enorm gesteigert und die Proteinsynthese deutlich angefeuert. Durch die stark antikatabole und kraftsteigernde Wirkung des Trenbolon Acetats wird der Aufbau von Muskelmasse weiter beschleunigt. Gerade in Verbindung mit Testosteron, dem Wachstumshormon und Insulin kann dieser Effekt noch deutlich gesteigert werden.

Doch bei all den genannten Vorteilen stellt sich natürlich die wichtige Frage nach den unerwünschten Nebenwirkungen. Zu nennen wären hier in erster Linie extremes Schwitzen und Schlafstörungen. Bei keinem anderen Steroid ist dies so ausgeprägt wie bei Trenbolon. Beide Nebenwirkungen können derart intensiv ausfallen, dass sie schon einige Verwender zum Absetzen ihres Trenbolon bewegt haben. Worauf diese Effekte beruhen, kann wissenschaftlich nicht einwandfrei begründet werden.

Weitere Nebenwirkungen, die mit der Anwendung von Trenbolon Acetat einhergehen, sind Erhöhung des Blutdrucks,

## Trenbolon Acetat

Verschlechterung der Blutfettwerte und Blutgerinnungsstörungen. Akne, fettige Haut und Kopfhaarausfall treten bei der Verwendung von Trenbolon Acetat eher selten auf, was für die doch nur mäßig androgene Wirkung spricht.

Eine Nebenwirkung, die wohl eher als "Mythos" bezeichnet werden sollte, ist die angebliche Nierentoxizität des Wirkstoffs. Seit Jahren kursiert in Bodybuilding- und Kraftsportkreisen die Ansicht, dass die Anwendung von Trenbolon mit schweren Nierenschädigungen und Blut im Urin einhergeht. Da zahlreiche Berichte dieser Art immer wieder die Runde machen, ist es empfehlenswert, erst einmal die individuellen Kurumstände näher in Erfahrung zu bringen, bevor man sich ein Urteil bezüglich einer möglichen Nierentoxizität seitens des Trenbolons erlaubt. So liest man zum Beispiel nirgends von den verwendeten Dosierungen der anderen, gleichzeitig applizierten Steroide oder wieviel Flüssigkeit pro Tag seitens des Athleten zugeführt wurde. Sehr wahrscheinlich ist, dass diverse Athleten genannte Nierenprobleme durch die kombinierte Anwendung vieler verschiedener Medikamente erfahren. Insbesondere in der Wettkampfvorbereitung, wenn u.a. verschiedene Diuretika, die sich allesamt auf die Nierenfunktion auswirken, zusätzlich eingenommen werden, kann es mitunter zu angesprochenen Nierenproblemen kommen.

Was diese Vermutung bekräftigt, ist die Tatsache, dass bei der Recherche zu diesem Profil nicht eine wissenschaftliche Abhandlung über Trenbolon gefunden werden konnte, die diesem Steroid auch nur ansatzweise nierenschädigendes Potential nachweisen konnte. Insofern sollte man diesen Mythos dorthin verlegen, wo er hingehört: ad acta!

Alles andere als ein Mythos ist jedoch die verheerende Wirkung von Trenbolon Acetat auf die endogene Testosteronproduktion. Als Nandrolon-Derivat unterdrückt Trenbolon nämlich extrem schnell die körpereigene Hormonproduktion, was hauptsächlich mit der für Nandrolon-Derivate typischen Progesteronwirkung zu erklären ist. Im Vergleich mit Testosteron geht diese Hemmung gar noch schneller und intensiver vonstatten, sodass auf eine ausreichende Post-Cycle-Therapie im Anschluss unbedingt sehr viel Wert gelegt werden sollte.

Ein Wehmutstropfen ist in diesem Zusammenhang allerdings die Tatsache, dass Trenbolon Acetat die Libido, dank der bei Nandrolonderivaten typischen Progesteronwirkung, nicht nur enorm stark reduziert, sondern häufig innerhalb kurzer Zeit auf den Nullpunkt fahren lässt. Schon allein deswegen tun Bodybuilder gut daran, dieses potente Hormon mit einem injizierbaren Testosteronester zu stacken, da nur Testosteron

in der Lage ist, das sexuelle Interesse wieder auf ein gesundes Niveau hochzuschrauben.

Auf Grund dieser angesprochenen Progesteronwirkung kann es unter Umständen auch zu einem Anschwellen der Brustdrüsen, der so genannten Gynäkomastie, kommen. Obwohl diese Erscheinung glücklicherweise selten ist, sollte sie dennoch Erwähnung finden. Aromatasehemmer, wie z. B. das bekannte Anastrozol oder Zink, sind dem Athleten in diesem Falle leider keine Hilfe, da genannte Wirkstoffe nur die Umwandlung von Testosteron zu Östrogen hemmen, die Progesteronwirkung jedoch nicht beeinflussen.

### Dosierung und Einnahme

Steroidneulinge verwenden Trenbolon Acetat für gewöhnlich nicht, da die Durchschlagskraft dieses vielseitigen Steroids in dieser Phase einfach noch nicht benötigt wird. Der Einsatz eines Depot Testosterons oder von Testosteron Propionat macht hier definitiv mehr Sinn.

Fortgeschrittene Athleten verwenden Trenbolon Acetat wahlweise zum Aufbau oder während einer Diät. Die dabei eingesetzten Mengen bewegen sich zwischen 50 und 75mg Trenbolon Acetat jeden bis jeden zweiten Tag. Optimalerweise wird hier mit einem Depot Testosteron oder dem kurzwirksamen Testosteron Propionat kombiniert, was sich nicht zuletzt auf Grund der vernichtenden Wirkung des Trenbolon auf die Libido anbietet. 250mg Testosteron Enantat oder Cypionat pro Woche oder alternativ 50mg Testosteron Propionat pro Tag können genanntes Problem vermeiden und dank der stark androgenen und anabolen Wirkung deutlich zum Muskelaufbau beitragen.

Weiter fortgeschrittene und Wettkampfsportler verwenden 100-150mg Trenbolon Acetat pro Tag und kombinieren dies in der Aufbauphase vornehmlich mit 500-750mg eines Depot Testosterons wie z. B. Testosteron Enantat und 400-600mg Boldenon Undecylenat oder derselben Menge Nandrolon Decanoat. Während einer Diät kommen dann eher Testosteron Propionat (100mg/Tag), Stanozolol (50mg/Tag) und/oder Drostanolon Propionat (100mg/Tag) zur Anwendung.

Auch im Profibodybuilding findet Trenbolon Acetat regen Zuspruch und wird hier vorrangig während einer Wettkampfdiät eingesetzt. Die dabei beobachteten Mengen bewegen sich im Bereich von 150mg Trenbolon Acetat pro Tag, wobei höhere Dosierungen nicht selten sind. Kombiniert wird in der Regel mit Testosteron Propionat, dem Wachstumshormon, Stanozolol und Insulin.

Frauen verwenden Trenbolon Acetat in der Regel nicht. Da uns mit dem Acetat allerdings ein Kurzzeitester vorliegt und Trenbolon nicht annähernd so androgen wirkt wie lange Zeit angenommen, können zielorientierte Damen diesem Wirkstoff durchaus eine Chance geben. Geachtet werden sollte hier jedoch auf einen ausreichend großen Injektionsintervall, um eine Anstauen der Androgene weitestgehend zu vermeiden. Eine Injektion von 25mg alle drei bis fünf Tage sollte der Anwenderin einen exzellenten Muskelaufbau bei nur minimalen Nebenwirkungen beschern. Spironolacton und/oder Aminoglutethimid sollten dennoch als Notfallmedikament bereitgehalten werden (siehe auch entsprechende Profile bzw. das Kapitel "Anabolika bei Frauen").

### Absetzen

Da Trenbolon auf Grund seiner Progesteronwirkung die körpereigene Hormonproduktion stark beeinträchtigt, ist eine nachhaltige Post-Cycle-Therapie sinnvoll. Zwei Wochen vor Kurende wird wahlweise HCG eingesetzt, sowie Clomifen und Tamoxifen Citrat direkt im Anschluss. Bei Nandrolon-Derivaten erscheint die kombinierte Anwendung von Clomifen und Tamoxifen Citrat sehr sinnvoll. Weitere Information hierzu im Kapitel „Das korrekte Absetzen“.

### Kosten und Verfügbarkeit

Die Verfügbarkeit von Trenbolon Acetat ist so gut wie nie zuvor. Zwar wird dieser Wirkstoff von keinem offiziellen Pharmaunternehmen mehr angeboten, dennoch lassen einem renommierte Untergrundlaboratorien mittlerweile die Qual der Wahl, sodass das lästige Herstellen von Trenbolon Acetat Lösungen aus "Finaplix" Pellets endgültig der Vergangenheit angehört.

"International Pharmaceuticals" (D) hat mit "Trenbolac Drostanpro" beispielsweise einen neuen Standard gesetzt. Pro Milliliter enthält dieses Präparat nicht nur 100mg Trenbolon Acetat, sondern darüber hinaus auch 100mg des extrem androgenen Wettkampfsteroids Drostanolon Propionat. Anwender sprechen von verblüffenden Ergebnissen, sowohl in Bezug auf die optischen Veränderungen, die hiermit erzielbar sind, als auch auf die Auswirkung auf das Kraftniveau. Das 10ml Vial kostet auf dem Schwarzmarkt ca. 35,00-65,00 Euro.

"Moonlight Pharmaceutics" (CH) hat mit "Finbolan" ein reines Trenbolon Acetat Produkt im Programm. Das 10ml Vial enthält 75mg/ml und kostet um die 55,00 Euro.

"Trenbolone Acetate" von "Generic Supplements" aus den Niederlanden enthält ebenfalls 75mg/ml und kostet zwischen 65,00 und 85,00 Euro pro 10ml Vial.

"Tren 100" von der "European Dispensary" (TR) bietet 100mg Trenbolon Acetat pro Milliliter und kommt in den üblichen 10 und 20ml Vials, die 42,00 und 74,00 Euro kosten.

"Paraject" nennt sich das Präparat von "Laboratories-Swiss, Inc.", das ebenfalls 100mg/ml enthält und 60,00 Euro pro 10ml Vial kostet.

Mit jeweils 100mg/ml reihen sich "Basic Pharmaceuticals" (D) und "Lion Pharmaceuticals" als letzte Untergrundlaboratorien ein. Zuerst genanntes Untergrundlaboratorium bietet das 10ml Vial für sagenhafte 20,00 Euro an, während "Lion Pharmaceuticals" mit 60,00 Euro pro 10ml Vial zur Kasse bittet.

Es sind noch unzählige andere Präparate von Homebrewern erhältlich, auf die an dieser Stelle allerdings nicht eingegangen werden soll, da Qualität und Seriosität oftmals mehr als fragwürdig sind.

### Fälschungen

Eine ganz dreiste Fälschung stellt das "Trenbolone Acetat USPXXIV" dar, welches den Eindruck erwecken soll, dass es von "International Pharmaceuticals" (D) stammt. Die Tatsache, dass ein solches Produkt noch nie von besagtem Untergrundlaboratorium hergestellt worden ist, macht es leicht, dieses Präparat als Fälschung zu entlarven.

Ebenfalls gemieden werden sollte "Trenabol" von "British Dragon" (TH), da dieser Anbieter den Betrieb im Dezember 2006 eingestellt hat.

# Trenbolon Acetat



Trenabol von British Dragon mit jeweils 75mg Trenbolon Acetat/ml, a.H.  
Die unterschiedlichen Ampullenformen begründen sich mit unterschiedlichen Herstellungsjahren.



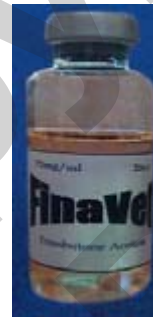
Parabol, 25mg Trenbolon Acetat pro Tablette, British Dragon (a.H.).  
Exporttütchen mit jeweils 20 Tabletten. Wurde kurzzeitig exklusiv für einen osteuropäischen BD-Reseller hergestellt.



Die neue Finbolan Version. Die Wirkstoffe und Ester werden nun auseinander geschrieben und das Ester fängt mit einem kleinen Buchstaben an.



Finbolan von Moonlight Pharmaceutics, Schweiz, Underground, alte Aufmachung.



FinaVet, angeblich Trenbolon Acetat, Hersteller unbekannt



Pro Milliliter 76mg Trenbolon Hexahydrobenzylcarbonat (=50mg Base) von IP, ganz alte Variante.



Trenjet von Globupharm, Vertrieb über Gibraltar, so auf der sehr dürftigen Internetseite zu lesen. Hergestellt werden sollen die Produkte jedoch in Australien!



Rückseite mit Adresse und dem immerhin gestempelten Verfalldatum und Chargen-Nr.



Weitere Ansichten der alten Verpackung.



Zwar kein Acetat, aber am ehesten zu dieser Kurzzeitform des Trenbolon passend, ist Trenbolone Base von International Pharmaceuticals (D). Es handelt sich hierbei um unverestertes Trenbolon mit schnellem Wirkungseintritt. Dieses Präparat erfreut sich deshalb bei Wettkampfsportlern höchster Beliebtheit. 10ml Vial mit 150mg/ml. Eine tägliche Injektion ist auf Grund der sehr kurzen Halbwertszeit die Regel. Links die alte Version, rechts die aktuelle.

# Trenbolon Acetat



Trenbolac Drostanpro von International Pharmaceuticals (D). Bahnbrechendes, neues Präparat mit 100mg Trenbolon Acetat und 100mg Drostanolon Propionat pro Milliliter, erhältlich im bekannten 10ml Vial. Die Wirkstoffe sind in einem Mix aus Ethyl Oleat (synthetisches Öl) und Sesamöl gelöst, was eine schmerzfreie Injektion verspricht. Hervorragender Diät- und Kraftaufbau-Stack. Links die alte Version, rechts die aktuelle.



Tren-Acetate von Basic Pharma-Untergrundware. 10ml Vial mit 100mg/ml.



Trenbolone Acetate von Greater Pharma, Thailand. Ebenfalls Untergrundware, allerdings mit 30mg/ml sehr niedrig dosiert.



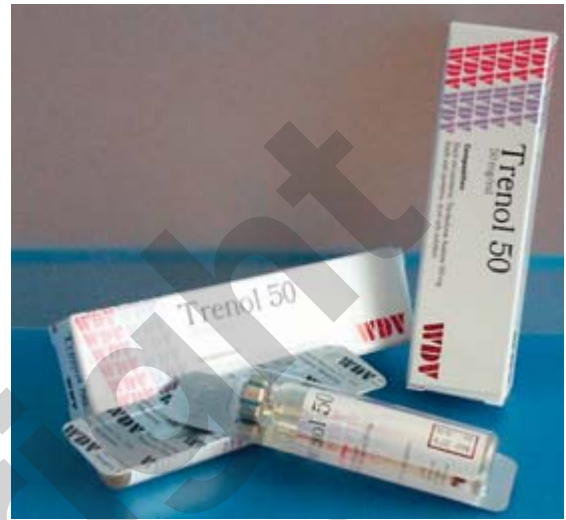
Paraject von Laboratories-Swiss, Inc. (zweites Vial von links!). 10ml Vial mit 100mg Trenbolon Acetat pro Milliliter.



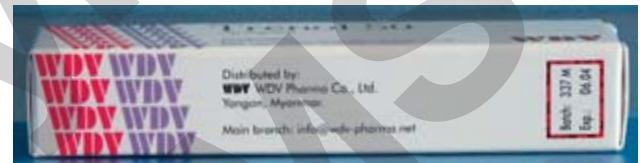
Trenbol von G.B. Standard, Thailand. Untergrundware mit 75mg/ml in einer 10ml Vial.



Trenbolon Acetat mit 100mg/ml von Lion Pharmaceuticals. Untergrundware im 10ml Vial.



Trenol 50 von Wyla Pharma, Myanmar, Untergrundware mit 50mg/ml in einer ungewöhnlichen 6ml Vial.



Seitenansicht.



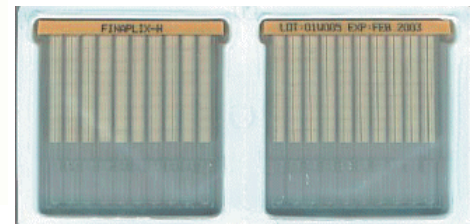
Blisterrückseite



Trenbolone Acetate von Xclusive-Med, Untergrundware aus Indien. 10ml Vial mit 100mg/ml.



Finaplix Umkarton mit Pellets als Inhalt. Originalprodukt aus der Veterinärmedizin.



Finaplix Kartuschen.